

Anlage 1

zu vorstehender Anordnung

(Muster)

Liefervertrag für Faserpflanzenstroh

Zwischen
vertreten durch
(nachfolgend als Lieferer bezeichnet)
übergeordnetes Organ
und
vertreten durch
(nachfolgend als Besteller bezeichnet)
übergeordnetes Organ
wird auf Grund der Globalvereinbarung / des Global-
vertrages der VVEAB mit der VVB Bastfaser folgender
Vertrag geschlossen:

§ 1
Vertragsgegenstand

An Faserpflanzenstroh liefert der Lieferer an den Be-
steller folgende Gesamtmengen:

Lfd* Nr.	Ware	Menge (berechnet auf Basis des Abrechnungsgewichtes) -1-
1	2	3
1	Faserleinstroh mit Samen	
2	Faserleinstroh ohne Samen	
3	Ölfaserleinstroh mit Samen	
4	Ölfaserleinstroh ohne Samen	
5	Hanfstroh ohne Samen (Moor/Mineral)	
6	Hanfstroh mit Samen (Moor/Mineral)	
7	Ölleinstroh und minderwertige Qualitäten	

§ 2

Lieferfristen

Die im § 1 dieses Liefervertrages für Faserpflanzen-
stroh festgelegten Gesamtmengen sind nach Dekaden
wie folgt zu liefern:

(Angaben in steigenden Zahlen)

Kalendertag um Stroh mit Samen t	Stroh ohne Samen der Endaus- Konsum Vermehrung davon insgesamt davon Lieferung •/• t •/• t Einlag. t •/• t Einlag. t
1	2

Anmerkung: Im Kopf der Tabelle ist jeweils ein-
zutragen, um welche Faserpflanzenart es sich handelt
(z. B. Faserlein, Moorhanf).

Der Lieferer von Faserpflanzenstroh verpflichtet sich,
für eine kontinuierliche Belieferung innerhalb der De-
kade Sorge zu tragen. Eine vorfristige oder spätere
Lieferung darf nur mit Zustimmung des anderen Ver-
tragspartners erfolgen. Für die Auslagerung der einge-
lagerten Mengen werden folgende Zeiträume vereinbart:

§ 3

Sonstige Vereinbarungen

- Ergänzungen, Änderungen und Aufhebung des Ver-
trages bedürfen der Schriftform.
- Stark minderwertige Qualitäten werden nur abge-
nommen und auf diesen Vertrag angerechnet, wenn
folgende Voraussetzungen zutreffen:

3. Im übrigen wird vereinbart:

§ 4

Lieferbedingungen

Im übrigen gilt die Anordnung vom 14. November 1958
über die Lieferung von Faserpflanzen (Allgemeine
Lieferbedingungen) (GBI. II S, 299), die Bestandteil des
Vertrages ist.

.....
(Ort und Datum) (Ort und Datum)
.....
(Stempel und Unterschrift) (Stempel und Unterschrift)

Anlage 2

zu vorstehender Anordnung

..... (Ort) (Datum)

(Muster)

Mängelrüge für die Lieferung von Faserpflanzen

Nr.

An

- Absender lt. Frachtpapieren:
- Verladestation/Verladestelle:
- Verladedatum:
- Nr. bzw. Kennzeichen des Transportmittels: ...
(W = Waggon, L = LKW, K = Kahn)
- Datum des Waggonbegleitzettels:
- Eingangsdatum:
- Warenart:
- Bezeichnung der Mängel:
a) Feuchtigkeitsabzug: »/»
b) Schwarzbesatzabzug: o/o
c) Güteklasse:
- Samenbesatz: von bis o/o
- Angaben laut Waggonbegleitzettel:
- a) Feuchtigkeitsabzug: %
b) Schwarzbesatzabzug: %
c) Güteklasse:
- Samenbesatz: von bis %
Erläuterung zu den beanstandeten Mängeln:
- Beanstandung der Gewichtsfeststellung:

(Unterschrift d. Ausstellers)

- Ausfertigung erhält der Lieferer
- Ausfertigung erhält der Besteller